



© Klaus Kada

Vermessungsamt Leibnitz

Kadagasse 6
8430 Leibnitz, Österreich

ARCHITEKTUR
Klaus Kada

BAUHERRSCHAFT
Land Steiermark

FERTIGSTELLUNG
1985

SAMMLUNG
HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum
30. Juli 2007



Städtebauliche Situation und Lage:

Das Grundstück befindet sich in der Nähe des Stadtzentrums, in einer Seitenstraße, welche durch Gebäude verschiedener Stilepochen und Dimensionen geprägt ist. Den östlichen Teil der Straße bilden eine geschlossene Reihenhaussiedlung (1890) und die Gebäude eines Kaufhauses. Die westliche Straßenraumbegrenzung wird in offener Bauweise durch die Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft, das Bezirksgericht sowie durch Villen und Bürgerhäuser gebildet, allesamt mit großzügigen Vorgärten.

Die Größe des Grundstückes, die gegebenen und geforderten Zu- und Abfahrtmöglichkeiten, die geringstmögliche Licht- und Sichtbehinderung gegenüber dem Gerichtsgebäude waren die wesentlichen Kriterien für die Situierung des Neubaus.

Die Lage des Bauplatzes, nördlich des Gerichtes, die Wichtigkeit und die Geschlossenheit des Gerichtsgebäudes, sowie der Bezug zum Straßenraum verlangten eine ungewöhnliche Lösung.

Die einhüftige Anlage bildet einen langgestreckten Baukörper.

Die Eingangsrichtung von der Straße setzt sich direkt in die Verkehrszone fort, über die die nach Norden orientierten Räume aufgeschlossen werden. Diese klare funktionale Gliederung ist auch in der Formensprache und Materialauswahl ablesbar: Der Bürotrakt ist als Mauermassenbau ausgeführt, der Verkehrsbereich als leichte Konstruktion in Stahl-Aluminium-Glas ausgebildet. Als „Brücke“ konzipiert, steht dieser durch eine Lichtzone vom Baukörper deutlich abgerückt. Das über ein Lichtband einfallende Nordlicht bringt zusätzliche Beleuchtung der Büroräume und ermöglicht eine opulente Bepflanzung über zwei Geschosse.

Idee:

Die Intention des Entwurfes war, ein freundliches Amtsgebäude zu schaffen, das seine Einfügung in die Umgebung und eine Zuordnung zum dominierenden Bezirksgericht findet, ohne mit diesem in Konkurrenz zu treten, ein prägnantes Zeichen zu setzen, das der Wichtigkeit des Amtes entsprechend in der Straßenflucht präsent ist. Das kafkaeske Gefühl in manchen Ämtern soll durch ein erfreuliches Licht-



© Klaus Kada



© Klaus Kada



© Klaus Kada

und Raumerlebnis gebannt werden.
(Text: Klaus Kada)

DATENBLATT

Architektur: Klaus Kada

Mitarbeit Architektur: Josef Ebner, Johann Reiterer

Bauherrschaft: Land Steiermark

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 1984

Fertigstellung: 1985

Eröffnung: 1985

Nutzfläche: 698 m²

Bebaute Fläche: 427 m²

Umbauter Raum: 3.295 m³

PUBLIKATIONEN

Architektur_STMK, Räumliche Positionen. Mit Schwerpunkt ab 1993, Hrsg. Michael Szyszkowitz, Renate Ilsinger, HDA, Graz 2005.

AUSZEICHNUNGEN

GERAMB-Medaille des Landes Steiermark 1986

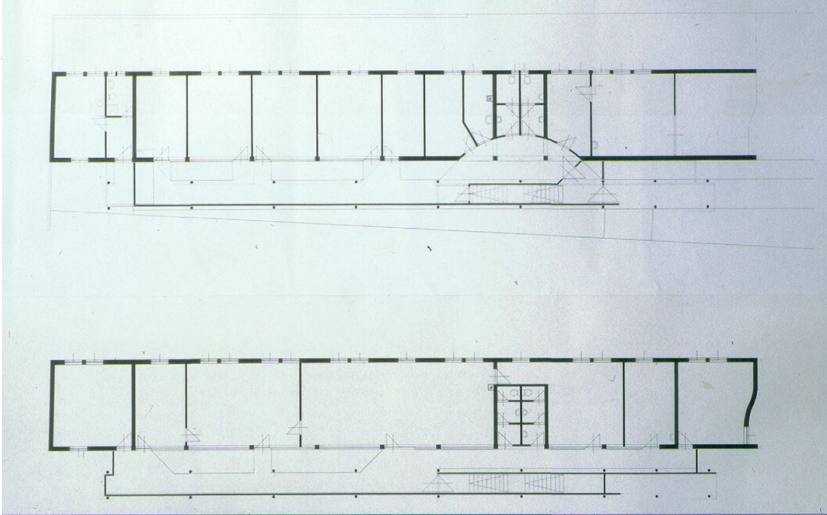
Preis des Landes Steiermark für Architektur 1986

Preis der Zentralvereinigung der Architekten 1987

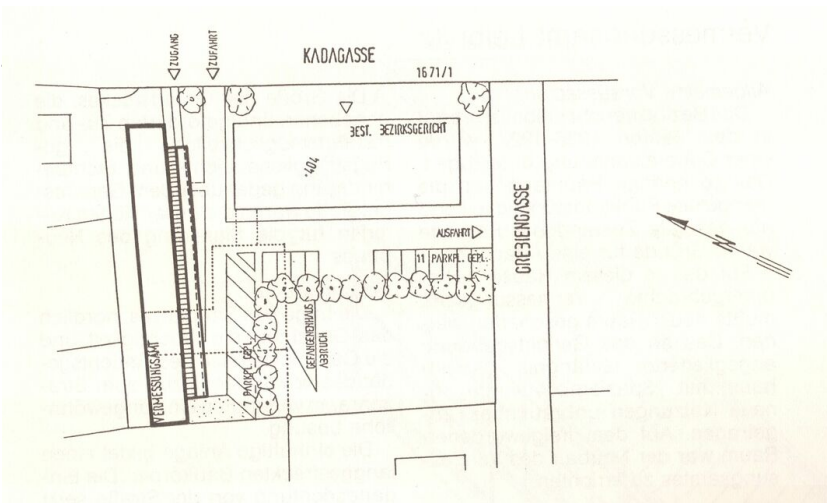


© Klaus Kada

Vermessungsamt Leibnitz



Grundriss



Lageplan